



Christliches Institut für
Seelsorge und Lebensberatung

Information zur Referentin Irene Maibaum

verheiratet
Dipl.-Ing. Elektro
Therap. Seelsorgerin (ITS)
SAFE® - Mentorin
i.A. Psychotraumatologie ZPTN
Institutsleitung CISL

Anmeldung und Information:

Seminarkosten:

Einzelpersonen: 130,- EUR

Ehepaare: 210,- EUR

(Getränke und Snacks für die Pausen sind im Preis
inbegriffen)

Seminarzeiten:

Freitag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Samstag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnahmebedingungen, sowie Stornokosten finden Sie
auf der Webseite oder in der Institutsbroschüre.

CISL Institut

Auf dem Felde 28

58809 Neuenrade

Tel.: 02394/242320

E-Mail: info@cisl-institut.de

www.institut-cisl.de

Impressum:

© Christliches Institut für Seelsorge und Lebensberatung (CISL)

Inhalt: Irene Maibaum

Satz und Layout: Mona-Michelle Maibaum

Bilder: www.fotolia.com

Seminar: Fehlziele der Kinder und der Erwachsenen

30. - 31.08.2019

Bergheim in
Altena-Mühlenrahmede
Kalkofenweg 32



Irene
Maibaum

Robin und seine Mutter sitzen am Esstisch. Robin stößt mit seinem Schuh an das Tischbein. Seine Mutter sagt mehrere Male verärgert: „Hör damit auf“! Robin macht weiter. Die Mutter springt auf, zerrt ihren Sohn in sein Zimmer und sagt: „Ich habe es dir schon so oft gesagt, dass Du das lassen sollst. Jetzt bleibst Du in deinem Zimmer und darfst heute nicht mehr rausgehen“. Robin versteht sich selber nicht, wieso er immer wieder so handelt, er kann es nicht erklären.

Eltern, Lehrer, Erzieher werden ein gestörtes Verhalten eines Kindes erst verstehen, wenn sie die Motivation eines Kindes verstehen lernen und welches Ziel ein Kind verfolgt, um sich zu behaupten. Eine individuelle Logik leitet das Kind. Die nannte Rudolf Dreikurs (österreichisch-amerikanischer Psychiater, Pädagoge und Psychologe und Vertreter der Individualpsychologie) **die private Logik** des Kindes.

Jedes Kind möchte einen Platz in der Gemeinschaft haben, das Gefühl haben, dazuzugehören und sozial anerkannt sein. In der Familie beobachtet ein Kind seine Umgebung, wie die Eltern miteinander umgehen, wie sie Liebe, Wertschätzung leben oder wie sie streiten, wie der Umgang mit Geschwistern ist und wie Geschwister sich untereinander verhalten. Schon früh beginnt ein Kind aufgrund seiner Erfahrungen und seiner Interpretationen seine Persönlichkeit zu bilden. Und wehe, wenn es sich nicht wertgeschätzt, angenommen erlebt. Es wird einen Weg finden, gesehen zu werden, auch wenn er destruktiv ist.



Was ist, wenn ein Kind sich Verhaltensmuster zulegt, dass es Ärgernis erregt? Eltern geraten in Hilflosigkeit und Ratlosigkeit. Damit beginnt meistens eine Ohnmachtsspirale. Die Kinder fühlen sich immer minderwertiger und erleben durch das hilflose Handeln der Eltern, Unsicherheit und Entmutigung. Ihre Verhaltensmuster werden zu Fehlzielen:

- Aufmerksamkeit erregen
- Überlegenheit/ Macht demonstrieren
- Bestrafen oder bestraft werden, Rache/ Vergeltung
- Unzulänglichkeit demonstrieren

Das Ziel des Seminars ist, das Eltern, Lehrer, Erzieher und Seelsorger/Erziehungsberater verstehen lernen, wie sich Fehlziele entwickeln und wie sie überwunden werden können, damit Kinder sich gleichwertig und damit geliebt und angenommen erleben können und einen konstruktiv gelebten Platz in der Gesellschaft finden.

Interessierte können auch ohne das Ziel der Ausbildung, an dem Seminar teilnehmen.